

Elektrischer Anbausatz für Anhängerkupplung

13 polig für Opel | Vectra B Lim. alle Modelle | 10.1995 -

Bestell-Nr. WYR271213R

WYR 271213R / 13.10.2025

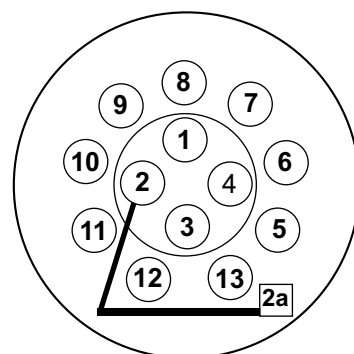
Inhalt:	1 Leitungsstrang 13 adrig	1 Anschlußleitung weiß C2	3 Sprengring	1 Blechschraube
	1 Steckdose 13 polig	1 Kontrollleuchtenfassung	3 Schraube M5 x 35	10 Kabelbinder 100 mm
	1 Steckdosendichtung	1 Durchführungstülle	3 Mutter M5	2 Kabelbinder 300 mm

Anbauanweisung

1. Bitte klemmen Sie das Massekabel an der Batterie ab!
2. Entfernen Sie die Kofferrauminnenverkleidung vom Heckabschlußblech und den Rückleuchten, so daß diese leicht erreichbar sind.
3. Zur Durchführung des Kabelstranges (Anschluß Steckdose) bohren Sie an geeigneter Stelle ein Loch ca. Ø 6 mm in das Heckblech (eventuell unterhalb des Schloßträgers). Diese Bohrung ist auf ca. Ø 20 mm zu erweitern. Behandeln Sie die Bohrung mit einem geeigneten Korrosionsschutzmittel. Befestigen Sie die mitgelieferte Kabeltülle in der Bohrung.
4. Schließen Sie den Kabelsatz wie folgt an:
 - a) Das Leitungssatzende 13-adrig mit Aderendhülsen durch die unter Punkt 3 angebrachte Durchführung vom Kofferraum nach außen und weiter durch das Loch am Steckdosenthaler verlegen.
 - b) Beiliegende Gummidichtung für die Steckdose auf das Leitungssatzende aufschieben. (Geeignetes Gleitmittel verwenden!)
 - c) Kontakteinsatz aus beiliegender Steckdose entnehmen. Den Kontakteinsatz der Steckdose wie folgt anschließen:

Bild 1

<u>Stromkreis:</u>	<u>Kontaktbelegung:</u>	<u>Kabelfarbe :</u>
Blinker links	1	schwarz / weiß
Nebelschlußleuchte Anhänger	2	grau
Nebelschlußleuchte KFZ	2a	grau / weiß
Masse 1-8	3	braun
Blinker rechts	4	schwarz / grün
Schlußleuchte rechts	5	grau / rot
Bremsleuchte	6	schwarz / rot
Schlußleuchte links	7	grau / schwarz
Rückfahrleuchte	8	blau / rot
Dauerplus Anhänger	9	rot / blau 2,5mm ²
Ladeleitung	10	gelb 2,5mm ²
Masse für Ladeleitung	11	weiß / braun 2,5mm ²
Frei	12	
Masse für Dauerplus	13	weiß / braun 2,5mm ²



Kontaktbelegung der Steckdose

5. Gummidichtung und Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Steckdosenthaler befestigen.
 - a) Auf ordnungsgemäßen Sitz der Dichtung achten!
 - b) Leitungssatz so verlegen, daß keine Scheuer- oder Knickstellen entstehen können!

6. Das Leitungssatzende mit den Leitungen **schwarz/grün, grau/weiß, blau/rot** und **grau/blau** am fahrzeugseitigen Leitungsstrang zur **rechten Schlußleuchte** verlegen.
- Das fahrzeugseitige Steckgehäuse 6-fach von der rechten Schlußleuchte abziehen und mit den passenden Gegenständen des Leitungssatzes zusammenstecken.
 - Das verbleibende Steckgehäuse vom Leitungssatz auf die rechte Schlußleuchte einstecken.
7. Das Leitungssatzende mit dem 6- und 10-fach Steckverbinder am fahrzeugseitigen Leitungsstrang zur **linken Schlußleuchte** verlegen.
- Das fahrzeugseitige Steckgehäuse 6-fach von der linken Schlußleuchte abziehen und mit den passenden Gegenständen des Leitungssatzes zusammenstecken.
 - Das verbleibende Steckgehäuse vom Leitungssatz auf die linke Schlußleuchte einstecken.
 - Die Leitungen **braun** und **weiß/braun** an einen geeigneten **Massepunkt** anschließen. (Ggf. an fahrzeugseitigen Massepunkt oder mit beigelegter Blechschraube befestigen.)
8. Der Steckverbinder 10-fach endet hinter der linken Seitenverkleidung im Kofferraum. **Bei Fahrzeugen mit Überwachung der Beleuchtungseinrichtung** muß ein Leitungssatz 1-adrig mit einem elektronischen Anhängermodul mit verbaut werden. Hierfür ist der bereits im Leitungssatz integrierte 10-fach Steckverbinder vorgesehen. Bei Fahrzeugen ohne Überwachung der Beleuchtungseinrichtung bleibt diese Steckverbindung unbenutzt, die Steckerbrücke darf nicht entfernt werden.

Erweiterungssatz für Checkkontroll

Bestellnr. WYR049099R

9. Montage des Blinkrelais und der Zusatz-Kontroll-Leuchte:

- Verkleidung der Lenksäule ausbauen und das Kombi-Instrument entfernen. (Hierzu die Lüftungseinheit vom Armaturenbrett ausbauen)
- Die beiliegende Kontrollleuchtenfassung mit Leuchte in den dafür vorgesehenen freien Steckplatz im Kombiinstrument einstecken und drehen, bis diese einrastet. (Siehe dazu Betriebsanleitung)
- Im Kompaktstecker für das Kombiinstrument überprüfen Sie wie folgt die Belegung der **Pins**:
Bei Fahrzeugen bis Bj. - 01.99 PIN 14 und bei Fahrzeugen ab Bj 02.99 - PIN 27
- Sollten beide Pins schon belegt sein kann das Kombi-Instrument, die Lüftungseinheit und die Lenksäulenverkleidung wieder eingebaut werden. (Anschlußleitung weiß wird nicht mehr benötigt)
- Sollte PIN 14 oder PIN 27 nicht belegt sein, stecken Sie von der beiliegenden Anschlußleitung weiß den Federkontakt in den jeweiligen Pin ein und verrasten Sie diesen.
- Verlegen Sie das verbleibende Leitungsende weiß zur Zentralelektrik (Sicherungskasten) im Fußraum Fahrerseite.
- Dort befindet sich rechts oben im Eck (neben den Relais) ein länglicher schwarzer Stecker. Diesen Stecker abziehen und die schwarze Abdeckung entfernen.
- Den Flachstecker (ca. 15-fach) nach unten herausziehen und die weiße Leitung in den PIN 23 einstecken.
- Den Flachstecker wieder in den Kompaktstecker einschieben, zusammenbauen und in den vorgesehenen Steckplatz einstecken.
- Das Kombi-Instrument, die Lüftungseinheit und die Lenksäulenverkleidung wieder einbauen.

10. Stromversorgung Anhänger:

Das Steckgehäuse 3-fach (Leitungen rot/blau, gelb und weiß/braun) ist für eine Erweiterung der Steckdosenfunktionen vorgesehen. Dieses Teil des Leitungssatzes hinter die Verkleidung legen. Für die Erweiterung der Steckdosenfunktionen kann ein Erweiterungssatz bestellt werden.

Funktion Dauerplus und Masse

Bestellnr. WYR990799R

Funktion Dauerplus, Ladeleitung und Masse

Bestellnr. WYR991699R

Alle Leitungsstränge mit beiliegenden Kabelbindern befestigen, alle Verkleidungen und demontierten Teile wieder einbauen.

Die Batterie wieder anschließen und sämtliche Fahrzeugfunktionen mit angeschlossenem Anhänger oder einem geeigneten Prüfgerät überprüfen.

Die Kontroll-Lampe blinkt, wenn beim angeschlossenen Anhänger die Blinker (3x21W) oder die Warnblinkanlage (6x21W) eingeschaltet sind.